



**FLÜCHTLINGSRAT
KREFELD e.V.**

Flüchtlingsrat Krefeld e.V. · Bleichpfad 15c · 47799 Krefeld

An den Parteivorstand von Bündnis 90/Die
Grünen
c/o Frau A. Baerbock /Herr R. Habeck
Platz vor dem neuen Tor 1
10115 Berlin

Bleichpfad 15c · 47799 Krefeld
Telefon 02151-412385
www.fluechtlingsrat-krefeld.de
info@fluechtlingsrat-krefeld.de

Krefeld, 15.07.2019

Glaubwürdigkeit geht anders!

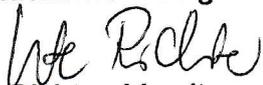
Erneute Verschärfung der Asylgesetze im Rahmen der Gesetzgebung zum „Migrationspaket“ ohne möglichen Einspruch zweier grün mitregierter Bundesländer im Bundesrat

Sehr geehrte Frau Bärbock, sehr geehrter Herr Habeck, sehr geehrter Herr Kellner,

mit völligem Unverständnis haben die meisten Mitglieder unseres Vereins (viele „Grün-Wähler/innen oder Mitglieder bei Bündnis 90/die Grünen“) das Abstimmungsverhalten der grün-mitregierten Bundesländer Baden Württemberg und Hessen im Bundesrat bei der erneuten Verschärfung der Asylgesetze zur Kenntnis genommen.

Dies ist für uns um so unverständlicher, da im Vorfeld der anstehenden Asylrechtsentscheidungen sowohl im Bundestag von Frau Luise Amtsberg, MdB als auch durch Frau Berivan Aymaz im Landtag NRW vollmundige Erklärungen abgegeben wurden, wie menschenverachtend, flüchtlingsfeindlich und völlig unsinnig (Bildung von willkürlichen Bedarfsgemeinschaften in Sammelunterkünften zur Kostensenkung) die neuen Gesetzesverschärfungen sind. Es ist ja nun unumstritten, dass zumindest bei den Leistungskürzungen zum Lebensunterhalt im neuen Asylbewerberleistungsgesetz es sich um eine Gesetzesverschärfung handelte, die einer Zustimmung des Bundesrates bedurfte und nun mit der Zustimmung von grün mitregierten Bundesländern Gesetzeskraft erhält. Als überwiegend ehrenamtlich tätige Unterstützer/innen von Geflüchteten, die in Deutschland vor Krieg, Verfolgung und Diskriminierung Schutz suchen, werden wir mit den Auswirkungen der zahlreichen Groko/ Seehoferischen „Haut endlich ab! Wir werden euch das Leben in Deutschland zukünftig so schwer wie möglich machen-Gesetze“ unmittelbar vor Ort konfrontiert. Wir sind deshalb zutiefst enttäuscht und auch wütend über das Agieren von Bündnis 90/Die Grünen bei dieser Bundesratsentscheidung.

Mit nicht mehr so ganz solidarischen Grüßen grüßt Sie /euch


**Ute Richter, Vorsitzende
(Mitglied im KV Krefeld)**


**Christoph Bänders, stellv. Vorsitzender
(Mitglied im KV Krefeld)**

Kopien dieses Anschreibens erhalten:

Parteisprecher des KV Krefeld BÜ 90/Die Grünen: Herr Karsten Ludwig

Ulle Schauws, MdB Bündnis 90/Die Grünen Krefeld

Landesvorstand NRW BÜ/ 90/Die Grünen c/o Frau Mona Neubaur, Herr Felix Banaszak